

Qualitätsergebnisse

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Präambel <u>zurück zum Inhaltsverzeichnis</u>

Ergebnisdarstellung und Nutzung der Indikatoren-Sets

Im Sinne einer transparenten und fundierten Qualitätsanalyse möchten wir Ihnen mit dieser Veröffentlichung eine strukturierte Orientierungshilfe zu den dargestellten Ergebnissen bieten. Die Nutzung der Indikatoren-Sets ermöglicht eine präzise Einordnung der Resultate und unterstützt eine gezielte Analyse.

Mit der Versionierung auf G-IQI/CH-IQI 5.5 wurden einige Indikatoren als **Sentinel Events** klassifiziert, um besonders kritische Ereignisse klar zu kennzeichnen. Diese sind in der Spalte "IQM Zielwert" mit dem Zusatz "SE" ausgewiesen.

Zudem wurde die Bezeichnung der G-IQI/CH-IQI systematisch überarbeitet, um eine bessere Verständlichkeit und Konsistenz zu gewährleisten. Die Anpassungen dieser Terminologie spiegeln sich auch in diesem Dokument wider.

Wir laden Sie ein, die Ergebnisse unter diesen Aspekten zu betrachten und für Ihre weiterführenden Analysen zu nutzen.





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025			
IQM Indikatoren			
<u>Qualitätsbericht</u>			
QSR-Mehrjahresergebnisse			
Inhaltsverzeichnis			
Herzerkrankungen	<u>2024</u>	2023	
Erkrankungen des Nervensystems und Schlaganfall	<u>2024</u>	<u>2023</u>	
Altersmedizin	<u>2024</u>	<u>2023</u>	
Lungenerkrankungen	<u>2024</u>	2023	
Erkrankungen der Bauchorgane	<u>2024</u>	<u>2023</u>	
Gefäßoperationen	<u>2024</u>	2023	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	<u>2024</u>	<u>2023</u>	
Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe	<u>2024</u>	2023	
Urologie	<u>2024</u>	2023	
Hautkrankheiten	<u>2024</u>	2023	
Intensivmedizin	<u>2024</u>	<u>2023</u>	
Palliativmedizin	2024	<u>2023</u>	
Roboterassistierte Eingriffe	<u>2024</u>	<u>2023</u>	
<u>Lesehilfe</u>			

2024





3-1Q1 / CH-1Q1 5.5 Stalid. 15.04.2025	Jaiii.		2024	
Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM	IQM	Klinik	Klinik Erwartungs
QM Indikatoren	Zielwert	Durchschnittswert	Ist-Wert	wert
QM IIIdikatoreii	Quelle	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
	Quette	<u>r attzant</u>	ιαιτζαπι	JIVIIX
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,1%	8,2%	9,7%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	5.037 von 70.894	32 von 389	0,85
Interaction == 20 Janee	Information	86,0%	88,2%	0,03
lle Patient;innen >= 20 Jahre	1	60.951 von 70.894	343 von 389	
odesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,1%	8,4%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.544 von 64.327	32 von 382	
nteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,8%	42,9%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.934 von 70.824	167 von 389	
odesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler	< Erwartungswert	11,0%	15,6%	13,2%
lerzinfarkt	□ wai tuligsweft	11,070	15,0%	13,2%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.623 von 23.934	26 von 167	
odesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler	< Erwartungswert	4,7%	2,3%	5,3%
erzinfarkt (NSTEMI)	4	· ·	·	,
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1 Dealership manuart	2.188 von 46.325	5 von 221	
odesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert 1	17,3% 3.490 von 20.146	8,6% 6 von 70	
lle Patient;innen >= 20 Jahre	'	3.490 von 20.146	6 von 70	
lerzinsuffizienz	. Emiliantina assissant	7.60/	4.4.90/	10 40/
odesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert 1 / 5	7,6% 12.766 von 166.959	14,8% 68 von 461	10,4%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	175	12.700 VOII 100.939	00 VOII 401	1,41
nteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei inksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand	Information	46,6%	59,7%	
NYHA IV)		,		
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	53.334 von 114.561	236 von 395	
nteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei				
echtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand	Information	5,5%	12,1%	
NYHA IV)	4	2 740 40 552	9 //	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.710 von 49.553	8 von 66	
inksherzkatheter				
nzahl aller Linksherzkatheter zur oronardiagnostik	Mengeninformation	847,3 (758)	851	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	2	271,132		
odesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt hne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand	< Erwartungswert	4,2%	5,6%	4,8%
or Krankenhaus-Aufnahme und ohne	Liwartangswere	7,270	3,070	7,0%
erzoperation				
lle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.310 von 54.643	18 von 324	1,17
odesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter hne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne				
uverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor	< Erwartungswert	1,0%	0,0%	1,0%
rankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation		·	·	
		4.045		
le Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.215 von 115.908	0 von 270	0,00
odesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter hne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne				
uverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor	< Erwartungswert	1,3%	0,9%	1,3%
rankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	911-41-4	1,070	-,,,,	.,570
le Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.010 von 76.129	2 von 219	
nteil der Behandlungen mit therapeutischem				
inksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt	Information	39,4%	44,4%	
nd ohne Herzoperation	4	79 049 400 000	225 507	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	78.048 von 198.022	225 von 507	



eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Mengeninformation	515,0 (355)	653		
2	186.941			
ator				
Mengeninformation	152,3 (107)	177		
2	47.357			
Mengeninformation	48,7 (36)	54		
2	12.283			
Mengeninformation	334,8 (248)	233		
2	58.250			
Information (SE)	0,0668%	0,0%		
1 / 4	26 von 38.921	0 von 149		
Eingriffe am Herzen				
Mengeninformation	264,9 (13)	n.a.		
2	52.711	<4		
Mengeninformation	57,8 (3)	n.a.		
	IQM Zielwert Quelle Mengeninformation 2 Mengeninformation 2 Mengeninformation 2 Information (SE) 1 / 4 Mengeninformation 2	Zielwert Durchschnittswert Quelle Fallzahl Mengeninformation 515,0 (355) 186.941 Interpretation 152,3 (107) 2 47.357 Mengeninformation 48,7 (36) 2 12.283 Mengeninformation 334,8 (248) 2 58.250 Information (SE) 0,0668% 1/4 26 von 38.921 Mengeninformation 264,9 (13) 2 52.711 Mengeninformation 57,8 (3)	IQM Zielwert Durchschnittswert Ist-Wert St-Wert Ist-Wert Ist-We	

2024





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
iQM indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen des Nervensystems und	d Schlaganfall			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder de	er Hirnhaut			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der	Mengeninformation	35,1 (6)	18	
Hirnhäute als Hauptdiagnose	2	8.857		
Todesfälle bei Eingriff am Gehirn bei bösartiger	Beobachtungswert	3,5%	45,5%	
Neubildung		·		
Todosfillo hai allan Farman das Cablaranfal	1	117 von 3.355	5 von 11	
Todesfälle bei allen Formen des Schlaganfal		0.7%	0.99/	10.0%
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall Alle Patient:innen >= 20 Jahre	< Erwartungswert 1	9,7% 10.387 von 107.151	9,8% 62 von 634	10,0%
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	'	10,307 7011 107,131	02 1011 034	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert	7,1%	6,7%	8,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	6,511 von 92,264	37 von 552	5,170
Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser		0,011 7011 72,201	37 7011 332	
Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,4%	11,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.600 von 84.989	64 von 539	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,8%	7,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.061 von 15.600	5 von 64	
Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	10,7%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	9.955 von 93.342	0 von 560	
davon Anteil der Hirninfarkte mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	4,9%	3,4%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	4.566 von 93.342	19 von 560	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	25,7%	36,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.174 von 4.566	7 von 19	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (intrazerebral)	Beobachtungswert	28,8%	31,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3,227 von 11.199	23 von 74	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	25,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	649 von 3,550	2 von 8	
Anteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als Hauptdiagnose	<0,42%	0,24%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	259 von 108.712	0 von 642	
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Neubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,2763%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 4	96 von 34.751	0 von 204	
Behandlung auf einer Stroke Unit				
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation 2	529,3 (530) 109.573	643	
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit	Information	76,3%	74,3%	
neurologischer oder anderer Komplexbehandlung Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	71.261 von 93.342	416 von 560	
Alle ratient;innen >= ZU Jänre	'	71,201 1011 73,342	710 7011 300	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	76,7%	83,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	26,855 von 34,991	172 von 205	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	78,2%	77,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	94.089 von 120.268	580 von 749	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	50,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.027 von 8.065	8 von 16	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	116,8 (44)	206	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	39.466		
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	51,5 (18)	22	
Alle Patient;innen < 20 Jahre	2	10,510		
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	35,4 (22)	21	
	2	8.345		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Altersmedizin				
Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,88%	0,28%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	21.895 von 2.486.668	22 von 7.726	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	1,8%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	387 von 21.895	0 von 22	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	2,5%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	40.039 von 1.327.814	116 von 4.628	



INITIATIVE QUALITĂTS MEDIZIN

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	wert <u>SMR</u>
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	10,0%	11,3%	12,4%
alle Altersgruppen	1	16.307 von 162.332	55 von 488	12, 170
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	9,2%	12,6%	14,3%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.353 von 112.464	33 von 261	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID-19	< Erwartungswert	8,6%	9,8%	11,9%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	8.604 von 100.621	23 von 235	0,82
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	Beobachtungswert (SE)	0,15%	0,0%	
Alle Patient:innen 1 bis 19 Jahre	1 / 4	28 von 18.387	0 von 128	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	27,8%	33,3%	
magemmate	1	3.446 von 12.409	17 von 51	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	1,9%	0,0%	3,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	244 von 13.186	0 von 12	
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankh	eit)			
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,4%	10,9%	5,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.907 von 66.452	13 von 119	2,08
Lungenkrebs				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	191,4 (52)	79	
	2	66.602		
Operationen an der Lunge				
Todesfälle bei größeren operativen Entfernungen von Lunge/Bronchien	Beobachtungswert	2,5%	0,0%	
	1	329 von 13.179	0 von 4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt die	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	10.1			Klinik
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Education 1 2				
Erkrankungen der Bauchorgane	(-h T)			
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung				
der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,1%	96,0%	92,8%	
	1	50.963 von 53.069	231 von 249	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	Beobachtungswert	2,4%	5,2%	
	1	1.269 von 53.069	13 von 249	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	<0,60% (SE)	0,4541%	0,8032%	
Gallenstellien	1 / 4	241 von 53.069	2 von 249	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabelbrüchen (Hernien)				
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,12% (SE)	0,1007%	0,3436%	
Dai mentiernung	1 / 4	71 von 70.497	1 von 291	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger	Beobachtungswert	2,3%	12,5%	
Darmentfernung	1	, 144 von 6.140	, 1 von 8	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation	Information	9,7%	9,4%	
mit Netzeinlage	1	·	·	
Alle Patient:innen < 20 Jahre Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation	·	290 von 2.984	3 von 32	
mit Netzeinlage	Information	98,2%	98,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	44.462 von 45.266	160 von 163	
Eingriffe an der Schilddrüse Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der		24 2 42 43		
Schilddrüse	Mengeninformation	61,6 (24)	28	
	2	17.239		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei Schilddrüsenkrebs	Mengeninformation	13,2 (6)	7	
	2	2.639		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	Mengeninformation	51,6 (22)	20	
Seriada de Ser gatal elger Er Krainang	2	13.633		
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach	Information (SE)	0,55%	0,0%	
Schilddrüseneingriff	1 / 4	89 von 16.263	0 von 27	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose	Mengeninformation	129,6 (84)	153	
Dick-/Enddarmkrebs	2	44.981		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus	Mengeninformation	99,5 (62)	76	
Crohn	2	38.009	, ,	
Todesfälle bei operativer Entfernung des	L			
Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,4%	13,6%	
	1	2.681 von 36.051	18 von 132	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,3%	6,7%	3,1%
	1 / 5	293 von 8.881	3 von 45	2,17
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei				۷, ۱۱
Krebs mit komplizierender Diagnose	Beobachtungswert	10,5%	22,2%	
	1	272 von 2.590	2 von 9	

<4





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025 Jahr: 2024 Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der <u>Präambel</u> Klinik **IQM** Klinik IQM Erwartungs-**Zielwert** Durchschnittswert Ist-Wert wert **IOM** Indikatoren **Fallzahl SMR** Quelle **Fallzahl** Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei <3,2% 2,5% 9,1% Krebs 105 1 von 4.184 von 11 Todesfälle bei operativer Dick- und <0.72% (SE) 0,6938% 0,0% Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess/Perforation 7 1/4 14 von 2.018 von Todesfälle bei operativer Dick- und Beobachtungswert 5,5% 11,8% Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation von 4.729 von 17 Todesfälle bei operativer Dick- und Information 42,9% 50,0% Enddarmentfernung bei Darmischämie 1 904 2,109 von von Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Colitis ulcerosa oder Beobachtungswert 2,6% 0,0% Morbus Crohn 54 von 2.076 von Todesfälle bei operativer Dick- und Information 8,2% 21,2% Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen 1 780 9.464 von 33 von Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung Information 4,1% 6,2% des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs 1 648 von 15.655 von 65 Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff Information 20,1% 7,7% bei Krebserkrankung des Darms 3.153 von 15.655 von 65 Erkrankungen des Magens Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs Mengeninformation 44,9 (25) 41 (mit und ohne Magenoperation) 14.822 Todesfälle bei Geschwüren an Magen, 5,1% 8,2% Beobachtungswert Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation) 983 von 19,463 85 von 8 Behandlungsfälle mit Magenentfernungen Mengeninformation 38,2 (11) 10.463 2 Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff 5,3% 25,0% Beobachtungswert 100 von 1.881 von 4 Todesfälle bei operativer Magenentfernung Beobachtungswert 18,7% n.a. kombiniert mit Speiseröhreneingriff 36 von 193 <4 Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Beobachtungswert 2.9% n.a. anderer Diagnose (nicht Magenkrebs) ohne Speiseröhreneingriff 1 244 8.389 <4 von Eingriffe an der Speiseröhre (Ösophagus) Todesfälle bei komplexen Eingriffen an der Beobachtungswert 7,2% n.a. Speiseröhre

1

131

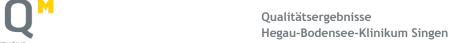
von

1.814





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse und der Leber				
Todesfälle bei Eingriffen an der Bauchspeicheldrüse ohne Transplantation	Beobachtungswert	8,0%	12,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	404 von 5.025	2 von 16	
Todesfälle bei operativer Bauchspeicheldrüsenentfernung bei Bauchspeicheldrüsenkrebs	Beobachtungswert	5,8%	16,7%	
·	1	173 von 2.967	1 von 6	
Todesfälle bei anatomischer Leberentfernung	Beobachtungswert	5,7%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	158 von 2.777	<4	



INITIATIVE QUALITĂTS MEDIZIN

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<mark>eser Ergebnisse unbedingt di</mark>	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM	IQM	Klinik	Klinik Erwartungs-
IQM Indikatoren	Zielwert	Durchschnittswert	Ist-Wert	wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Gefäßoperationen				
Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)				
Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller	<1,09%	0,87%	1,68%	
Operation der Halsschlagader	1		·	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)	1	83 von 9.541	2 von 119	
Operation an der Hauptschlagader (Aorta)	Mengeninformation	56,2 (30)	47	
operation an der naaptsemagader (Aorta)	2	10.571	٦,	
Operation an der Bauchaorta	Mengeninformation	29,6 (24)	43	
	2	5,358		
Todesfälle bei offener Operation eines nicht	<7,6%	5,6%	0,0%	
rupturierten Bauchaortenaneurysmas	1	46 von 816	0 von 12	
Todesfälle bei endovaskulärer Stentimplantation			1 1011 124	
eines nicht rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<1,4%	1,3%	0,0%	
	1	39 von 3.113	0 von 23	
Todesfälle bei Operation der Bauchaorta ohne	Beobachtungswert	10,8%	n.a.	
Aneurysma		·		
To destille bei mustumientene Aentenenenen	1 Information	49 von 452 41,9%	28,6%	
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	1	801 von 1.911	2 von 7	
Todesfälle bei Operation eines rupturierten	Information	35,0%	28,6%	
Aortenaneurysmas	1			
	1	342 von 978	2 von 7	
Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien				
Todesfälle bei Operationen der Becken-/Beinarterien	Information	5,5%	3,6%	
Deckeri-/ Demarterien	1	1.525 von 27.921	7 von 197	
davon Todesfälle bei Schaufensterkrankheit	<0,33% (SE)	0,301%	0,0%	
(Claudicatio)	, , ,	,	·	
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	1 / 4 <2,3%	17 von 5.647	0 von 40 0,0%	
davoir Todestatte bei Kurieschnierz	1	38 von 2.179	0 von 14	
davon Todesfälle bei Ulzeration/Gangrän	<4,5%	3,5%	10,0%	
	1	118 von 3,335	2 von 20	
PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterven	tionen)			
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	Beobachtungswert	2,9%	2,8%	
verschiossenen Gerabes mitters ballonkatheter	1	1.699 von 57.910	3 von 107	
PTA Abdomen/Beinarterien mit arterieller	Mengeninformation	49,2 (41)	35	
Operation im gleichen stationären Aufenthalt	2		55	
Arteriovenöser Shunt	2	10.032		
	Mengeninformation	28,9 (16)	13	
Anlegen eines arteriovenösen Shunts	Mengeninormation			



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
Text manacoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe Geburtshilfe				
Mütterliche Todesfälle bei der Geburt	<0,005% (SE)	0,0041% 9 von 219.797	0,0% 0 von 1.382	
Anteil vaginale Geburten mit Dammriss 4. Grades	<0,125% (SE) 1 / 4	0,1066% 155 von 145.432	0,0% 0 von 898	
Anteil vaginale Geburten mit Dammschnitt	Information 1	9,1% 13,162 von 145,432	13,8% 124 von 898	
Anteil Kaiserschnitt an allen Geburten	Information	33,8%	35,0%	
Anteil sanfter Kaiserschnitt (nach Misgav-Ladach) an allen Kaiserschnittgeburten	1 Information	74.365 von 219.797 79,3%	484 von 1.382 55,2%	
Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	1 Information	58.956 von 74.365 28,7% 55.478 von 193.134	267 von 484 30,0% 359 von 1.195	
davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	26,4%	28,6%	
Alle Patient:innen < 35 Jahre davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	1 Information	37.312 von 141.193 35,0%	254 von 889 34,3%	
Alle Patient:innen > 34 Jahre	1	18.166 von 51.941	105 von 306	
Neugeborene				
	Mengeninformation	25,1 (25)	22	
Neugeborene mit Geburtsgewicht < 1.250 Gramm	2	2.136	22	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht < 500 Gramm	Mengeninformation	3,8 (2)	n.a.	
	2	234	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 500 bis 749 Gramm	Mengeninformation	7,6 (7)	6	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 750	2	491	E	
bis 999 Gramm	Mengeninformation 2	9,4 (8)	5	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.000 bis 1.249 Gramm	Mengeninformation	10,3 (10)	10	
	2	775		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.250 bis 1.499 Gramm	Mengeninformation	10,0 (9) 894	13	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.500	Z Mengeninformation	66,4 (24)	107	
bis 2.499 Gramm	2	13.148	107	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht > 2.500 Gramm	Mengeninformation	1056,9 (776)	1.375	
	2	218.786		
Frauenheilkunde				
Todesfälle bei operativer Entfernung der Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen	<0,04% (SE)	0,0364%	0,0%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1 / 4	8 von 21.973	0 von 92	
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler/laparoskopischer Gebärmutterentfernung ohne plastische Operation	>88,4%	90,5%	84,8%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	19.712 von 21.793	78 von 92	

2024





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler Entfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	25,4%	23,9%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	5.546 von 21.793	22 von 92	
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	5,2%	4,5%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	291 von 5.546	1 von 22	
Anteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer Gebärmutterentfernung ohne plastische Operation	Information	65,0%	60,9%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	14.166 von 21.793	56 von 92	
Anteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	27,3%	1,8%	
	1	3.872 von 14.166	1 von 56	
Anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und Gebärmutterentfernung bei gutartigen Erkrankungen ohne Endometriose	Information	5,5%	5,6%	
Alle Patient:innen > 14 und < 50 Jahre	1	391 von 7.162	2 von 36	
Anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und Gebärmutterentfernung bei gutartigen Erkrankungen ohne Endometriose	Information	33,7%	57,9%	
Alle Patient:innen >= 50 Jahre	1	2.811 von 8.334	22 von 38	
Bösartige Neubildungen der Brust und der w	veiblichen Geschlechtso	rgane		
Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust				
oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	209,8 (60) 71.973	321	
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	31,1 (12)	33	
	2	9.486		
Todesfälle nach Eierstockentfernung bei Eierstockkrebs	Beobachtungswert	1,3%	0,0%	
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als	1	35 von 2.649	0 von 16	
Hauptdiagnose	Mengeninformation	52,3 (29)	67	
Todesfälle nach Gebärmutterentfernung bei	2	14.604		
Gebärmutterkrebs	Beobachtungswert (SE)	0,51%	0,0%	
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	1 / 4	29 von 5,680	0 von 47	
, ,	Mengeninformation 2	133,9 (26) 44.064	200	
Eingriffe an der Brust				
Eingriffe an der Brust	Mengeninformation	187,6 (150)	156	
	2	39.772	155	
Operationen der Brust bei Brustkrebs	Mengeninformation 2	167,7 (148) 28.682	147	
Anteil brusterhaltender Operationen bei Brustkrebs	Information	71,9%	67,3%	
	1	20.621 von 28.682	99 von 147	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Eingriffe am Beckenboden bei der Frau				
Behandlungsfälle mit Beckenbodenoperationen mit und ohne plastische Operation	Mengeninformation	78,5 (62)	102	
und offite plastische Operation	2	20.182		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
Town manacorem	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen von Knochen, Gelenke	· ·			
Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an	rates			
Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	46,8 (5)	6	
	2	14.169		
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	4,7%	3,4%	
	1	985 von 20.903	4 von 117	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert	4,7%	0,0%	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes	1	319 von 6.857	0 von 16	
ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,36%	n.a.	
davon Todesfälle bei Wechsel eines	1 / 4	65 von 4.781	<4	
Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information	1,4%	n.a.	
To do 6211 a had Washed a to as 11256 as had a section	1	13 von 898	<4	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,1%	20,0%	
	1	169 von 4.150	2 von 10	
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	6,1%	0,0%	
Hüftgelenknahe Frakturen	1	150 von 2,456	0 von 4	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer	< Erwartungswert	4,3%	3,0%	5,7%
Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose			·	0,52
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle nach Gelenkersatz bei	1			0,32
Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,7%	3,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der	1	961 von 20.474	4 von 117	
Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	0,9%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23 von 2.510	0 von 18	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,6%	6,4%	5,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	873 von 19.033	8 von 125	1,17
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	6,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	852 von 18.645	8 von 125	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüd	ckenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	341,5 (227)	406	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder	2	115.097		
Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	7,7%	12,5%	
	1	265 von 3.455	1 von 8	





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025 Jahr: 2024 Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der **Präambel** Klinik Klinik **IQM** IQM Erwartungs-**Zielwert** Durchschnittswert Ist-Wert wert **IOM** Indikatoren **Fallzahl SMR** Quelle **Fallzahl** Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Beobachtungswert 3,5% 5,9% Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation) 505 von 14.334 von Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei 7.5% Beobachtungswert 10.0% Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks 198 2.624 10 von von 1 Todesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Beobachtungswert (SE) 0,2315% n.a. Wirbelsäule (ohne Tumor oder Trauma) 1/4 <4 von Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 0,0739% 0,0% Beobachtungswert (SE) Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen) 1/4 10 13,530 von 42 von Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Beobachtungswert (SE) 0,2279% 0,0% Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen) 1/4 16 von 7.022 0 von 26 Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 Beobachtungswert (SE) 0,6394% 0,0% oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen) 1 / 4 36 5.630 von Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' Beobachtungswert (SE) 0.1044% 1,0753% (Dekompression) der Wirbelsäule 1/4 25 23.952 93 von von Todesfälle bei 'einfachen' <0.03% (SE) 0,0253% 0,0% Bandscheibenentfernungen 1/4 15.826 von von Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne 0,3634% 0,0% <0,53% (SE) Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe) 1 / 4 von 6.605 von Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark Beobachtungswert 1,9% 3,0% 410 99 1 von 21,255 von Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle 0,4234% Beobachtungswert (SE) 0,0% bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen 1 / 4 von 15.826 von 58 8 Mengeninformation 87,1 (38) Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation) 2 27.869 Behandlungsfälle mit Behandlung von Mengeninformation 142,4 (118) 95 Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie 53.541 Operationen am Bewegungsapparat inkl. Endoprothetik Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk Mengeninformation 37,0 (27) 14 2 12.498 Mehrfachverletzungen - Polytraumen Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der Mengeninformation 25 21,7 (8) **DRG-Definition**

2

6.970





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	1011	1044	Vinil	Klinik
IOM Indikatoron	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Urologie				
Operationen der Niere				
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	<1,8%	1,7%	2,5%	
	1	54 von 3.262	1 von 40	
Anteil laparoskopischer Operationen bei Totalentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	51,4%	95,0%	
Todosfälle hei Teilentformung der Niere hei	1	1.678 von 3.262	38 von 40	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	<0,35% (SE)	0,255%	0,0%	
Anteil laparoskopischer Operationen bei	1 / 4	9 von 3.530	0 von 43	
Anteil laparoskopischer Operationen bei Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	68,2%	97,7%	
	1	2.409 von 3.530	42 von 43	
Anteil der Teilentfernungen der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	52,0%	51,8%	
3	1	3.530 von 6.792	43 von 83	
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert	3,8%	0,0%	
	1	81 von 2.111	0 von 9	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert (SE)	0,2981%	0,0%	
Diagnose	1 / 4	4 von 1.342	0 von 20	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Nierenentfernung bei bösartiger Neubildung	Information	47,0%	80,7%	
Merenentiernang ber bosartiger Neubitdung	1	3.194 von 6.792	67 von 83	
Harnblase				
Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	133,5 (34)	375	
	2	41.519		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre	Mengeninformation	223,6 (213)	432	
	2	43.155		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs	Mengeninformation	177,8 (156)	335	
	2	30.056		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs mit Einbringen von Chemotherapeutika	Beobachtungswert	18,1%	21,8%	
	1	5.445 von 30.056	73 von 335	
Todesfälle bei Entfernung der Harnblase	<4,8%	3,9%	4,5%	
Todesfälle bei vollständiger Entnahme aller Organe	1	111 von 2.840	1 von 22	
des kleinen Beckens bei Mann oder Frau	Beobachtungswert 1	5,2 % 29 von 557	0,0% 0 von 5	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter				
Harnblasenentfernung	Information	18,1% 615 von 3.397	48,1% 13 von 27	
Prostata				
T 1 678 1 10 11 1 1 1 1 1 1 1				
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei gutartigen Erkrankungen	<0,20% (SE)	0,1034%	0,0%	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei bösartigen Erkrankungen	Beobachtungswert (SE)	0,7547%	0,0%	
	1 / 4	52 von 6.890	0 von 101	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Behandlungsfällen mit Operation der Prostata durch die Harnröhre	Beobachtungswert	3,1%	2,9%	
	1	1.039 von 33.007	13 von 448	
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	113,4 (20)	322	
	2	36,416		
Todesfälle bei radikaler Prostataentfernung	<0,16% (SE) 1 / 4	0,1599% 22 von 13.761	0,4808 % 1 von 208	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Prostataentfernung	Information	81,8%	98,1%	
, and the second	1	11.251 von 13.761	204 von 208	
Nierensteine				
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	209,5 (50)	581	
	2	71.430		
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	51,5%	69,2%	
	1	36.814 von 71.430	402 von 581	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<u>Präambel</u>			
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hautkrankheiten Hautkrankheiten				
Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	47,2 (4) 11.840	8	
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation	34,3 (6)	7	
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	2 Mengeninformation	11.214 32,1 (2)	n.a.	
	2	4.788	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM IIIQIKALOFEII	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
latanti madida				
Intensivmedizin Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne	Information	34,8%	44,2%	
Neugeborene	1	30.431 von 87.437	99 von 224	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne	<35,9%	34,5%	43,5%	
Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	1	28.853 von 83.547	94 von 216	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch	< Erwartungswert	30,5%	45,4%	34,7%
bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	1	9,492 von 31,083	44 von 97	1,31
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	32,3%	45,9%	.,
organicomplikacion/schock	1	9.080 von 28.152	39 von 85	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,1%	41,7%	
	1	412 von 2.931	5 von 12	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	35,5%	43,5%	
Tadasfilla hai Dhatasaniftuna (Canaia) dunah	1	22,689 von 63,903	77 von 177	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	36,3%	44,8%	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion	1	22.225 von 61.292	77 von 172	
des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	6,4%	3,2%	
	1	3.837 von 60.049	1 von 31	
Anteil Todesfälle bei nicht-bakterieller Blutvergiftung (Sepsis)	Beobachtungswert	31,1%	n.a.	
	1	148 von 476	<4	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttrar	sfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	30,1 (14)	13	
	2	11.108		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	20,3 (9)	4	
Antall constants Bull III 671 1	2	7.080		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5 % 180.424 von 2.407.413	6,6 % 532 von 8.067	
Obduktionen				
Obduktionsrate	Information 1	0,79% 1.241 von 156.378	0,0% 0 von 719	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<u>Präambel</u>			
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Palliativmedizin				
Palliativmedizin				
Palliativmedizinische Komplexbehandlung	Mengeninformation	223,5 (139)	323	
	2	47.612		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<u>Präambel</u>			
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Roboterassistierte Eingriffe Roboterassistierte Eingriffe				
Viszeralchirurgische und urologische Eingriffe mittels Roboterchirurgie (Darm-, Nieren-, Blasen- oder Prostataeingriff)	Mengeninformation 2	154,1 (125)	289	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff	Z	18.185		
GESAMT	Mengeninformation	268,4 (229)	403	
	2	34.350		





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025	Jahr:		2023	
Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,5%	7,0%	6,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	5.337 von 70.837	25 von 356	1,12
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	85,8%	87,6%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	60.786 von 70.837	312 von 356	
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,4%	6,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.746 von 64.041	24 von 350	
Anteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,7%	39,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.848 von 70.760	139 von 356	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,6%	10,1%	11,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.761 von 23.848	14 von 139	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	5,1%	4,7%	5,5%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.361 von 46.320	10 von 214	
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,8%	17,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.670 von 20.570	10 von 56	
Herzinsuffizienz		0.00/	10 101	4.4 =0/
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert	8,2%	10,4%	11,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	13.117 von 160.876	46 von 442	0,91
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	46,7%	66,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	50.732 von 108.703	245 von 366	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	5,7%	15,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.812 von 49.475	12 von 76	
Linksherzkatheter				
Anzahl aller Linksherzkatheter zur Koronardiagnostik	Mengeninformation	853 (778)	817	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	269.548		
Todesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	4,6%	3,1%	4,6%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.501 von 54.395	9 von 295	0,67
Todesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,1%	1,1%	1,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.265 von 117.048	3 von 278	0,97
Todesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,3%	2,6%	1,3%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	973 von 73.982	5 von 193	
Anteil der Behandlungen mit therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt	Information	38,5%	41,8%	
und ohne Herzoperation				



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr: 2023

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Herzrhythmusstörungen					
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	496,7 (340)	609		
	2	177.317			
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrill	ator				
Versorgung mit Herzschrittmacher oder Defibrillator	Mengeninformation	147,7 (104)	146		
	2	46.541			
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>und</u> Defibrillator	Mengeninformation	50,1 (36)	37		
<u></u>	2	12,365			
Ablative Therapie					
Behandlungsfälle mit kathetergestützter ablativer Therapie	Mengeninformation	299,1 (208)	208		
	2	51.750			
davon Vorhofablation bei Vorhofflimmern/-flattern, Anteil Todesfälle	Information (SE)	0,087%	0,0%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 4	29 von 33.347	0 von 126		
Eingriffe am Herzen					
Behandlungsfälle mit Eingriff am Herzen	Mengeninformation	263,2 (13)	n.a.		
	2	50.796	<4		
davon andere Eingriffe am Herzen	Mengeninformation 2	58,3 (3) 9.098	n.a. <4		

2023





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
OM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
QM IIIdikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen des Nervensystems und	d Schlaganfall			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder de	er Hirnhaut			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der	Mengeninformation	34,7 (6)	14	
Hirnhäute als Hauptdiagnose	2	8.991		
Fodesfälle bei Eingriff am Gehirn bei bösartiger	Beobachtungswert	3,5%	16,7%	
Neubildung			·	
Fodesfälle bei allen Formen des Schlaganfal	1	118 von 3.337	1 von 6	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	9,9%	10,2%	10,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.243 von 103.310	59 von 579	. 0,070
Fodesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt				
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert	7,3%	8,3%	8,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	6.524 von 88.895	43 von 519	,
Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,3%	9,8%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.042 von 82.056	49 von 499	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit nedikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,7%	4,1%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.004 von 15.042	2 von 49	
Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	10,2%	0,0%	
alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	9.128 von 89.875	0 von 524	
lavon Anteil der Hirninfarkte mit ungenentzündung, die bei Aufnahme nicht estand	Beobachtungswert	6,3%	6,4%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	5,557 von 87,601	33 von 515	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit ungenentzündung, die bei Aufnahme nicht estand	Beobachtungswert	28,8%	54,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.602 von 5.557	18 von 33	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung intrazerebral)	Beobachtungswert	28,5%	26,0%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.077 von 10.795	13 von 50	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	27,3%	
ulle Patient;innen >= 20 Jahre	1	637 von 3.474	3 von 11	
nteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als lauptdiagnose	<0,42%	0,23%	0,0%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	243 von 104.755	0 von 587	
odesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Ieubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,3159%	0,0%	
alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 4	101 von 31,977	0 von 198	
Behandlung auf einer Stroke Unit				
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	495,5 (486) 102.072	567	
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	75,2%	70,2%	
ieni olovischer oder anderer Kombiexbehändiling				



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	74,4%	77,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.940 von 32.157	153 von 198	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	76,6%	72,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	87.746 von 114.496	504 von 699	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	73,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.762 von 7.536	17 von 23	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie Alle Patient:innen >= 20 Jahre	Mengeninformation 2	114,4 (38) 39.017	203	
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	48,8 (14)	33	
Alle Patient;innen < 20 Jahre	2	10.050		
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	39,3 (25)	31	
	2	8.832		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Altersmedizin				
Geriatrische Frührehabilitation				
Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	483,6 (404)	9	
	2	108.317		
Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,94%	0,28%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	22.315 von 2.366.261	20 von 7.088	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	2,0%	5,0%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	448 von 22,315	1 von 20	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	2,1%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	38.725 von 1.271.087	95 von 4.421	



<mark>Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung di</mark> e	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM IIIdikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	12,6%	18,7%	14,2%
alle Altersgruppen	1	16,990 von 134.678	72 von 385	,=
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	11,7%	17,3%	14,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.916 von 93.320	43 von 249	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID- 19	< Erwartungswert	10,2%	16,1%	12,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	7.579 von 74.468	31 von 193	1,33
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	Beobachtungswert (SE)	0,31%	0,0%	
Alle Patient:innen 1 bis 19 Jahre	1 / 4	36 von 11.775	0 von 64	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	28,8%	50,0%	
mageriffiate	1	3.376 von 11.737	15 von 30	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	2,2%	0,0%	1,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	267 von 12,100	0 von 5	
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankh	eit)			
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,7%	9,9%	5,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.996 von 63.883	11 von 111	1,91
Lungenkrebs				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	186,2 (54)	78	
	2	64.042		
Operationen an der Lunge				
Todesfälle bei größeren operativen Entfernungen von Lunge/Bronchien	Beobachtungswert	2,5%	n.a.	
	1	321 von 12.802	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt die	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				Klinik
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
ight mandatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen der Bauchorgane				
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine				
Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,1%	95,8%	97,2%	
	1	48.172 von 50.299	240 von 247	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	Beobachtungswert	2,5%	2,8%	
Enternang der Ganenblase ber Ganensteinen	1	1.269 von 50.299	7 von 247	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei	<0,60% (SE)	0,4573%	0,0%	
Gallensteinen	1 / 4	230 von 50,299	0 von 247	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabe				
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige	<0,12% (SE)	0,1145%	0,7722%	
Darmentfernung	1/4	73 von 63.738	2 von 259	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger	Beobachtungswert	2,1%	7,7%	
Darmentfernung		·	·	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation	1	146 von 6.843	1 von 13	
mit Netzeinlage	Information	9,2%	0,0%	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	1	205 von 2.223	0 von 19	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,3%	98,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	43.038 von 43.793	164 von 166	
Eingriffe an der Schilddrüse				
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse	Mengeninformation	60,5 (20)	35	
	2	17.109		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	Mengeninformation	49,8 (18)	35	
Schilder use ber gutar tiger Erkrankung	2	13.655		
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach	Information (SE)	0,64%	0,0%	
Schilddrüseneingriff	1 / 4	103 von 16.146	0 von 35	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (5 .511 55	
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose	Mengeninformation	126,3 (86)	135	
Dick-/Enddarmkrebs	2	43.444		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus	Mengeninformation	97,8 (63)	63	
Crohn		,	03	
Todesfälle bei operativer Entfernung des	2	36.971		
Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,7%	4,7%	
	1	2.714 von 35.313	7 von 150	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,8%	1,9%	2,9%
	1 / 5	330 von 8.624	1 von 52	0,67
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei	Beobachtungswert	11,6%	0,0%	,
Krebs mit komplizierender Diagnose		·	·	
Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei	1	293 von 2.516	0 von 7	
Krebs	<3,2%	2,6%	6,3%	
	1	106 von 4.134	1 von 16	

2023





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess/Perforation	<0,72% (SE)	0,7539%	0,0%	
	1 / 4	14 von 1.857	0 von 5	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation	Beobachtungswert	5,4%	0,0%	
	1	251 von 4.675	0 von 15	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Darmischämie	Information	42,3% 856 von 2.022	50,0% 3 von 6	
Todosfillo hai aparativar Disk und	·	030 VOII 2,022	3 4011 0	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Beobachtungswert	3,2%	16,7%	
T. I. C. II. I	1	69 von 2.139	1 von 6	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen	Information	8,5%	2,3%	
	1	795 von 9.346	1 von 43	
Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs	Information	4,2%	4,0%	
Pohandlungsfälle mit reheterassistiertem Eingriff	1	647 von 15.274	3 von 75	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff bei Krebserkrankung des Darms	Information 1	14,6% 2.223 von 15.274	14,7% 11 von 75	
Erkrankungen des Magens				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs (mit und ohne Magenoperation)	Mengeninformation	45,2 (26)	37	
,	2	14.509		
Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation)	Beobachtungswert	5,4%	14,3%	
(include sime operation)	1	991 von 18.467	10 von 70	
Behandlungsfälle mit Magenentfernungen	Mengeninformation 2	36,9 (13) 9.921	13	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	5,1%	0,0%	
	1	99 von 1.941	0 von 8	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung kombiniert mit Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	18,5%	n.a.	
	1	42 von 227	<4	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei anderer Diagnose (nicht Magenkrebs) ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	2,9%	25,0%	
	1	227 von 7.753	1 von 4	
Eingriffe an der Speiseröhre (Ösophagus)				
Todesfälle bei komplexen Eingriffen an der Speiseröhre	Beobachtungswert 1	8,6%	n.a. <4	
Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse und de		11701		
Todesfälle bei Eingriffen an der Bauchspeicheldrüse ohne Transplantation		9,3%	28,6%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	445 von 4.804	4 von 14	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei operativer Bauchspeicheldrüsenentfernung bei Bauchspeicheldrüsenkrebs	Beobachtungswert	7,7%	44,4%	
	1	220 von 2.865	4 von 9	
Todesfälle bei anatomischer Leberentfernung	Beobachtungswert	5,5%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	136 von 2.489	0 von 6	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs
IQM Indikatoren	Quelle	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	wert <u>SMR</u>
Cofiganorationen				
Gefäßoperationen Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)				
Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller	4 00%	4 00%	2 20/	
Operation der Halsschlagader	<1,09%	1,09%	2,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle bei extrakraniellen Gefäßoperationen bei Herz-, Aorten- oder Beinarterienoperationen, Trauma oder HNO-Tumor	1 Beobachtungswert	100 von 9.177	2 von 91 n.a.	
Alla Patiantianan y 20 Jahra	1	248 von 1.695	<4	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)	ı	270 YOU 1,075	74	
Operation an der Hauptschlagader (Aorta)	Mengeninformation	56,4 (30) 10,156	40	
Operation an der Bauchaorta	Mengeninformation 2	30,4 (26) 5.287	35	
Todesfälle bei offener Operation eines nicht rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<7,6%	6,5%	0,0%	
Fodesfälle bei endovaskulärer Stentimplantation	1	53 von 818	0 von 10	
eines nicht rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<1,4%	0,7%	0,0%	
	1	21 von 3.102	0 von 23	
Fodesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information 1	40,8% 734 von 1.799	50,0 % 3 von 6	
Fodesfälle bei Operation eines rupturierten	Information	33,7%	n.a.	
Aortenaneurysmas	1	333 von 988	11. a. <4	
	·	333 (011)00		
Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien				
Fodesfälle bei Operationen der Becken-/Beinarterien	Information	5,6%	6,4%	
	1	1.553 von 27.545	12 von 187	
davon Todesfälle bei Schaufensterkrankheit (Claudicatio)	<0,33% (SE)	0,2817%	0,0%	
	1 / 4	16 von 5.680	0 von 43	
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	<2,3%	1,4%	16,7%	
davon Todorfölla hai Illzaration/Canguin	1 <4,5%	27 von 1.973 3,9%	1 von 6 0,0%	
davon Todesfälle bei Ulzeration/Gangrän	1	3,9% 136 von 3.498	0,0% 0 von 22	
PTA (Perkutan transluminale Gefäßintervent	ionen)			
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines	Beobachtungswert	2,9%	2,3%	
verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	1	1.684 von 57.653	3 von 130	
PTA Abdomen/Beinarterien mit arterieller Operation im gleichen stationären Aufenthalt	Mengeninformation	47,6 (38)	45	
Artoriovonicor Churt	2	9.810		
Arteriovenöser Shunt Anlegen eines arteriovenösen Shunts	Mengeninformation	27,7 (17)	5	
amegen enies arteriovenosen sindifes	2	5.213	J	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				Klinik
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
- mainator en	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe				
Geburtshilfe				
Mütterliche Todesfälle bei der Geburt	<0,005% (SE)	0,0045%	0,0%	
Antail vaninale Cabuntan mit Danamia 4. Crada	1 / 4	10 von 219.975	0 von 1.363	
Anteil vaginale Geburten mit Dammriss 4. Grades	<0,125% (SE) 1 / 4	0,1109% 163 von 146.933	0,2503 % 2 von 799	
Anteil vaginale Geburten mit Dammschnitt	Information	9,7%	19,4%	
	1	14.200 von 146.933	155 von 799	
Anteil Kaiserschnitt an allen Geburten	Information	33,2%	41,4%	
Antail confton Vaissanah mitt (mach Misman Ladach)	1	73.042 von 219.975	564 von 1.363	
Anteil sanfter Kaiserschnitt (nach Misgav-Ladach) an allen Kaiserschnittgeburten	Information	78,8%	50,7%	
	1	57.535 von 73.042	286 von 564	
Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	27,9%	35,1%	
	1	53.760 von 192.567	409 von 1.165	
davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	25,8%	32,3%	
lle Patient:innen < 35 Jahre	1	36.583 von 141.813	282 von 872	
davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	33,8%	43,3%	
Ille Patient:innen > 34 Jahre	1	17.177 von 50.754	127 von 293	
leugeborene				
laurahanan mit Cabumtanan inht 4 350 Commo	Mengeninformation	23,4 (24)	25	
leugeborene mit Geburtsgewicht < 1.250 Gramm	2	2.150		
lavon Neugeborene mit Geburtsgewicht < 500				
Gramm	Mengeninformation	3,4 (3)	n.a.	
	2	218	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 500 bis 749 Gramm	Mengeninformation	7,4 (6)	5	
717 Granni	2	500		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 750	Mengeninformation	9,2 (8)	7	
ois 999 Gramm			,	
	2	643		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.000 bis 1.249 Gramm	Mengeninformation	10,5 (11)	12	
	2	789		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.250	Mengeninformation	9,8 (8)	8	
ois 1.499 Gramm			Ű	
dayon Novemberone wit Cabuntage with the A FOO	2	895		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.500 bis 2.499 Gramm	Mengeninformation	68,1 (26)	118	
	2	13,422		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht > 2.500	Mengeninformation	1039,3 (779)	1.376	
Gramm	2	218.259		
Frauenheilkunde				
odesfälle bei operativer Entfernung der	<0,04% (SE)	0,0526%	0,0%	
Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen	, , ,	· ·	·	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1 / 4	11 von 20.893	0 von 64	
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler/laparoskopischer Gebärmutterentfernung				
ohne plastische Operation	>88,4%	89,3%	81,3%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	18.501 von 20.710	52 von 64	

2023





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				Klinik
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler Entfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	28,2%	18,8%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	5.848 von 20.710	12 von 64	
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	5,7%	0,0%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	334 von 5.848	0 von 12	
Anteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer Gebärmutterentfernung ohne plastische Operation	Information	61,1%	62,5%	
Alle Patient;innen > 14 Jahre	1	12.653 von 20.710	40 von 64	
Anteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	27,3%	0,0%	
	1	3.455 von 12.653	0 von 40	
Anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und Gebärmutterentfernung bei gutartigen Erkrankungen ohne Endometriose	Information	5,7%	11,1%	
Alle Patient:innen > 14 und < 50 Jahre	1	387 von 6.804	2 von 18	
Anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und Gebärmutterentfernung bei gutartigen Erkrankungen ohne Endometriose	Information	32,6%	51,9%	
Alle Patient:innen >= 50 Jahre	1	2.626 von 8.063	14 von 27	
Bösartige Neubildungen der Brust und der w	veiblichen Geschlechtso	rgane		
Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust			44.6	
oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	213,7 (72) 70,101	416	
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	30,3 (14)	46	
	2	8.765		
Todesfälle nach Eierstockentfernung bei Eierstockkrebs	Beobachtungswert	1,4%	0,0%	
	1	34 von 2.482	0 von 23	
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	51,9 (29)	72	
Todosfillo posh Cahimmuttorantform a bar	2	14.432		
Todesfälle nach Gebärmutterentfernung bei Gebärmutterkrebs	Beobachtungswert (SE)	0,73%	0,0%	
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	1 / 4	41 von 5.620	0 von 42	
bending and the brusekiess as marpealagnose	Mengeninformation 2	135,1 (34) 43.095	280	
E	L	73,073		
Eingriffe an der Brust Eingriffe an der Brust	Monganiafarra	469.0 (424)	24.4	
	Mengeninformation 2	168,0 (126) 38,463	214	
Operationen der Brust bei Brustkrebs	Mengeninformation	148,2 (125)	202	
	2 Information	28.157	72 20/	
Anteil brusterhaltender Operationen bei Brustkrebs	information 1	71,3% 20.085 von 28.157	73,3% 148 von 202	
	•		202	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Eingriffe am Beckenboden bei der Frau				
Behandlungsfälle mit Beckenbodenoperationen mit und ohne plastische Operation	Mengeninformation	73,8 (54)	93	
und offile plastische Operation	2	18.971		

2023



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>				
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert Erwar	nik tungs- ert			
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u> <u>S</u> I	<u>MR</u>			
Erkrankungen von Knochen, Gelenker	Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe						
Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa	rates						
Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	45,7 (5)	10				
	2	14.026					
Gelenkersatz (Endoprothetik)							
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0843%	n.a.				
	1 / 4	49 von 58.126	<4				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	5,1%	1,9%				
	1	1.033 von 20.145	2 von 107				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert	5,5%	0,0%				
bei alidei eli Diaglioseli	1	351 von 6.336	0 von 7				
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,4%	n.a.				
	1	1.373 von 58.126	<4				
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,5%	0,0%				
3	1	177 von 3.930	0 von 8				
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	7,0%	14,3%				
Tulliol et ki alikulig	1	166 von 2.359	1 von 7				
Hüftgelenknahe Frakturen							
Todesfälle nach operativer Versorgung einer Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,7%	1,8% 6,	1%			
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.035 von 22.251	2 von 114 0,	29			
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	5,0%	2,0%				
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	995 von 19.716	2 von 102				
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	1,6%	0,0%				
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	40 von 2,535	0 von 12				
Todesfälle nach operativer Versorgung einer	< Erwartungswert	4,7%	5,8% 5,	6%			
pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	875 von 18.558		05			
Todesfälle nach Gelenkersatz bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	9,0%	0,0%				
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	36 von 399	0 von 5				
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	6,1%				
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	839 von 18.159	6 von 98				
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc	ckenmark						
Operationen an der Wirbelsäule und am	Mengeninformation	331,5 (212)	406				
Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	2	109.058					

2023





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	er Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs wert
QM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Fodesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	8,0%	16,7%	
	1	269 von 3.366	2 von 12	
odesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Virbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe lekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,6%	7,1%	
	1	497 von 13.832	3 von 42	
odesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	7,7%	0,0%	
	1	187 von 2.428	0 von 8	
odesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Virbelsäule (ohne Tumor oder Trauma)	Beobachtungswert (SE)	0,7609%	n.a.	
	1 / 4	7 von 920	<4	
odesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 /irbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder ompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1621%	0,0%	
	1 / 4	20 von 12.339	0 von 77	
odesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Virbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder ompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1822%	3,5714%	
	1 / 4	12 von 6.586	1 von 28	
odesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 der mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, rauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,7644%	0,0%	
·	1 / 4	40 von 5.233	0 von 4	
odesfälle bei alleiniger 'Entlastung' Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE)	0,062%	0,0%	
odesfälle bei 'einfachen'	1 / 4	14 von 22.563	0 von 101	
andscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0067%	0,0%	
	1 / 4	1 von 14.848	0 von 43	
odesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne umor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, 'ersteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,4888%	0,0%	
	1 / 4	32 von 6.547	0 von 11	
odesfälle bei anderen Operationen an der Virbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,8%	2,5%	
stoil day sight chimagisch on Kong West and Cill	1	374 von 20.396	2 von 79	
nteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle ei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,5119% 76 von 14.848	0,0% 0 von 43	
	177	70 7011 17.040	0 1011 43	
okale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne ndere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	84,6 (32)	4	
Sehandlungsfälle mit Behandlung von Virbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne	2 Mengeninformation	27.056 133,9 (115)	67	
Operation oder lokale Schmerztherapie	2	49.963		
	_	,		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Operationen am Bewegungsapparat inkl. En	doprothetik			
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation	34,8 (27)	14	
	2	11.390		
Mehrfachverletzungen - Polytraumen				
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	33	
	2	6.866		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	er Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Urologie				
Operationen der Niere				
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	<1,8%	1,3%	0,0%	
, ,	1	42 von 3.208	0 von 19	
Anteil laparoskopischer Operationen bei Totalentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	46,5%	57,9%	
To do 6211 a had Talloudfannon a double on had	1	1.492 von 3.208	11 von 19	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	<0,35% (SE)	0,2894%	0,0%	
Anteil laparoskopischer Operationen bei	1 / 4	10 von 3.455	0 von 33	
Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	59,3%	97,0%	
	1	2.049 von 3.455	32 von 33	
Anteil der Teilentfernungen der Niere bei	Information	51,9%	63,5%	
bösartiger Neubildung	1	3.455 von 6.663	33 von 52	
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert	3,7%	0,0%	
	1	75 von 2.013	0 von 12	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert (SE)	0,1708%	0,0%	
	1 / 4	2 von 1.171	0 von 27	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Nierenentfernung bei bösartiger Neubildung	Information	38,3%	71,2%	
The chemical services and any	1	2.551 von 6.663	37 von 52	
Harnblase				
Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	140,1 (54)	374	
benandlungstatte tillt blasetiktebs als Hauptulagnose	2	41.898		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre	Mengeninformation	218,3 (208)	421	
	2	41.905		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs	Mengeninformation	171,5 (152)	318	
שבו שומפרוועו בשט	2	29.666		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs mit Einbringen von Chemotherapeutika	Beobachtungswert	17,9%	24,2%	
Спетоспетаречика	1	5.307 von 29.666	77 von 318	
Todesfälle bei Entfernung der Harnblase	<4,8%	4,3%	12,0%	
	1	125 von 2.882	3 von 25	
Todesfälle bei vollständiger Entnahme aller Organe des kleinen Beckens bei Mann oder Frau	Beobachtungswert	6,0%	n.a.	
	1	32 von 535	<4	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Harnblasenentfernung	Information	13,7%	32,1%	
Prostata	1	468 von 3,417	9 von 28	
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die	<0.20% (SF)	0.1697%	0.0%	
Harnröhre bei gutartigen Erkrankungen			·	
Harnröhre bei gutartigen Erkrankungen	<0,20% (SE) 1 / 4	0,1697% 41 von 24.167	0,0% 0 von 341	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei bösartigen Erkrankungen	Beobachtungswert (SE)	0,7599% 51 von 6.711	1,5385%	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Behandlungsfällen mit Operation der Prostata durch die Harnröhre	Beobachtungswert	3,4%	2,7%	
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	1 Mengeninformation	1.041 von 30.878 109,0 (26)	11 von 406	
Todesfälle bei radikaler Prostataentfernung	2 <0,16% (SE) 1 / 4	34.228 0,1957% 25 von 12.773	0,0% 0 von 230	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Prostataentfernung	Information	75,7% 9.672 von 12.773	98,3% 226 von 230	
Nierensteine				
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	205,6 (52) 69.911	588	
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	53,0% 37.084 von 69.911	69,7 % 410 von 588	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hautkrankheiten Hautkrankheiten				
Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	45,7 (5) 11.646	5	
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation	33,9 (6)	6	
	2	10.779		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Intensivmedizin				
Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene	Information	35,4%	43,8%	
	1	30.990 von 87.630	99 von 226	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<35,9%	34,8% 28.096 von 80.798	43,5% 91 von 209	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	33,3%	41,7%	33,8%
	1	9.575 von 28.731	25 von 60	1,23
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	35,5%	42,4%	
	1	9.156 von 25.801	25 von 59	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,3%	n.a.	
	1	419 von 2.930	<4	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	37,4%	44,2%	
	1	22.659 von 60.510	95 von 215	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	38,5%	45,7%	
	1	22.214 von 57.675	95 von 208	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	7,2%	11,5%	
	1	3.384 von 47.318	15 von 131	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttran	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	28,9 (14)	7	
5	2	10.632		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	19,5 (9)	5	
-	2	6.847		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5% 175.709 von 2.336.953	5,8 % 465 von 8.034	
Obduktionen	1	173,707 YOU 2,330,933	70J VOII 0,U34	
Obduktionsrate	Information	0,84% 1.310 von 156.425	0,15% 1 von 676	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Palliativmedizin				
Palliativmedizin				
Palliativmedizinische Komplexbehandlung	Mengeninformation	208,7 (132)	326	
	2	43.404		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Roboterassistierte Eingriffe Roboterassistierte Eingriffe				
Viszeralchirurgische und urologische Eingriffe mittels Roboterchirurgie (Darm-, Nieren-, Blasen- oder Prostataeingriff)	Mengeninformation	150,5 (126)	283	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff	2	14.897		
GESAMT	Mengeninformation	252,5 (222)	402	
	2	27.013		

Leseanleitung zu den IQM-Indikatoren



Lesebeispiel

Beim nachfolgenden Indikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt (Alle Patient:innen >= 20 Jahre)" liegt der Wert der durchschnittlichen Krankenhaussterblichkeit in der Bundesrepublik bei 12,2 % (Quelle: Statistisches Bundesamt). Daraus ergibt sich rechnerisch für das Beispielkrankenhaus aufgrund des Alters und Geschlechts der Patientinnen und Patienten des ausgewerteten Jahres eine zu erwartende Krankenhaussterblichkeit von 10,8 % 4 als Erwartungswert. Ziel der IQM-Mitgliedskrankenhäuser ist es, im Ergebnis unter diesem Erwartungswert zu liegen 1 . Der für das Beispielkrankenhaus tatsächlich gemessene Ist-Wert betrug in diesem Jahr 19,4 % 3 und lag damit über dem Krankenhaus-Erwartungswert für den Qualitätsindikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt". Der Durchschnittswert aller IQM-Mitgliedskrankenhäuser liegt bei diesem Indikator bei 11,0 % 2.



Die Indikatoren

Die von IQM verwendeten German/Swiss Inpatient Quality Indicators (G-IQI/CH-IQI) sind so ausgewählt, dass sie sowohl häufige und wichtige Krankheitsbilder als auch wichtige Verfahren abbilden. Alle Indikatoren werden aus den Routinedaten des Krankenhauses ohne zusätzliche Dokumentation abgeleitet, wodurch kein weiterer Dokumentationsaufwand entsteht.

INITIATIVE QUALITĂTS MEDIZIN

Was wird gemessen?

Hierbei unterscheiden wir absolute Mengeninformationen von relativen Mengeninformationen, bei denen z.B. ein Anteil bestimmter Operationsverfahren ausgewiesen wird.

Wesentlicher Messwert ist die **Sterblichkeit** bei verschiedenen Krankheitsbildern, auch wenn wir uns bewusst sind, dass Sterblichkeit im Krankenhaus auch bei bester Medizin nicht vermeidbar ist. Deswegen vergleichen wir die Sterblichkeit, wo verfügbar, mit bundesdurchschnittlichen Werten. Diese werden entweder aus Daten des **Statistischen Bundesamtes** oder aus Daten des **Forschungsdatenzentrums der statistischen Ämter des Bundes und der Länder** berechnet. Mit den Daten des Statistischen Bundesamtes wird eine **Risikogewichtung** für das **Alter** und das **Geschlecht** der Behandelten ermöglicht. Krankenhäuser mit einem hohen Anteil sehr alter Patient:innen weisen in der Regel eine andere Sterblichkeit auf als solche mit vergleichsweise jungen Patientinnen und Patienten.

Als wesentliche Orientierungshilfe zur Einordnung der Ergebnisse dient der Erwartungswert, da Sterblichkeit welche bei einer Patientengruppe gleicher Alterser besagt, und Geschlechtsverteilung im Bundesdurchschnitt zu erwarten wäre. Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus. Insofern ergeben sich für unterschiedliche Krankenhäuser individuelle Erwartungswerte, da Unterschiede in der Alters- und Geschlechtszusammensetzung der Behandelten bestehen. Ziel der IQM-Krankenhäuser ist es, "bessere" als die erwarteten Werte zu erreichen.

Die Beziehung zwischen erwarteter Sterblichkeit und dem tatsächlichen Wert des Krankenhauses nennt man wissenschaftlich "standardized mortality rate" oder kurz "SMR". Liegt diese Quote unter 1, dann ist die tatsächliche Sterblichkeit im Krankenhaus für den gemessenen Indikator geringer als die zu erwartende, liegt sie über 1, ist die Sterblichkeit höher als eigentlich erwartet. Ein solcher Wert ist lediglich bei den Indikatoren errechenbar, bei denen die zu erwartende Sterblichkeit aus den Daten des Statistischen Bundesamtes ermittelt werden kann.

Liegen keine alters- und geschlechtsgewichteten Werte für einen Indikator vor, kann auch kein Erwartungswert errechnet werden. Wir sind uns ebenso bewusst, dass die Sterblichkeit bei manchen Indikatoren ein ausgesprochen seltenes Ereignis ist und nicht als alleiniger Nachweis der medizinischen Qualität gelten darf. Die im "low risk"-Bereich gemessene Sterblichkeit ermöglicht in nachfolgenden Analysen dieser seltenen Ereignisse, wichtige Verbesserungspotentiale zu heben.

Glossar zur Ergebnisveröffentlichung



Hier finden Sie eine Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Kennzahlen, die in dieser Veröffentlichung verwendet werden:

IQM Zielwert - Quellen (Herkunft und Berechnung):

Die Referenz- bzw. Zielwerte für die Indikatoren basieren auf verschiedenen Quellen. Die jeweilige Quelle wird durch eine Nummer unter dem "IQM Zielwert" angegeben:

- 1: Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen. Diese Daten bilden auch die Grundlage für die Berechnung der klinikindividuellen Erwartungswerte, standardisiert nach Alter und Geschlecht.
- 2: Gleiche Quelle wie 1; jedoch speziell für Mengenindikatoren: Die mittlere Fallzahl (Median in Klammern) für IQM-Mitgliedskrankenhäuser mit entsprechender Leistung im Jahr 2022.
- 3: Der Zielwert ist hier nicht identisch mit dem Bundeswert und wurde entnommen aus: Kaiser D (2007) Mindestmengen aus thoraxchirurgischer Sicht. Chirurg, 78(11): 1012-1017
- 4: Sentinel Event: Kennzahl wurde im G-IQI Kolloquium als Sentinel Event eingestuft (seltene Ereignisse, die man nicht erwartet). Weitere Infos dazu in den G-IQI FAQs.
- 5: Differenziertes Risikomodell zur Berechnung der Erwartungswerte; basierend auf Daten der Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen.
- 6: Empfehlung aus der Beschlussfassung der G-IQI Version 5.5 im Kolloquium II durch den wissenschaftlichen Beirat des IQM e.V.



IQM-Durchschnittswert - Fallzahl:

Der IQM-Durchschnittswert gibt die mittleren Ergebnisse über alle Patient:innen an, die im Beobachtungszeitraum in IQM-Mitgliedskrankenhäusern (D) behandelt wurden. Mengenangaben werden als Durchschnittswert und zusätzlich in Klammern als Median dargestellt.

Krankenhaus Erwartungswert:

Dieser Wert beschreibt die erwartete Sterblichkeit der Patient:innen, basierend auf Alters- und Geschlechtsverteilung. Er wird nur für Indikatoren berechnet, bei denen Vergleichszahlen des Bundesdurchschnitts vorliegen.

Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus.

SMR:

Die SMR (standardized mortality ratio) ist das Verhältnis von beobachteter Sterblichkeit (Durchschnittswert) und dem Erwartungswert.

Hinweis zum Indikator "Obduktionsrate":

Die Anzahl der ausgewiesenen Obduktionen kann unvollständig sein, da nicht alle Krankenhaus-Dokumentationssysteme eine vollständige bzw. nachträgliche Kodierung nach Entlassung (bzw. Tod) unterstützen.

Fallzahlen und Mindestgrenzen:

Ergebnisse einer Kennzahl werden nur dann im Detail dargestellt, wenn mindestens 4 oder mehr Fälle im Nenner aufgetreten sind. Bei Unterschreiten dieser Grenze wird dann die Angabe "<4" ausgewiesen.

Ergebnisse, die sich auf sehr seltene Ereignisse beziehen, werden mit bis zu 4 Nachkommastellen ausgewiesen, um bei hohen Grundgesamtheiten ein Ergebnis zwischen 0 und 1 ausweisen zu können.